

Wo ist Lucas
Drache?



Wo ist Lucas Drache?

Geschrieben und illustriert von Annalena Miels
im Rahmen eines Projekts der
Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe

2025

In einer Welt, die unserer ganz ähnlich ist, gibt es etwas magisches: Drachen!
Große und kleine, bunte und schimmernde Drachen fliegen gemeinsam mit ihren
Menschen. Jeder Mensch freundet sich mit den Drachen an, die zu ihm passen.



Zu Hause spielt Luca gerne mit den Drachen ihrer Familie und liebt es, wenn sie dabei den Wind in ihren Haaren spürt!
Am allerliebsten wäre es ihr aber, wenn sie sich mit ihrem eigenen Drachen anfreunden könnte. Wo ist er nur?



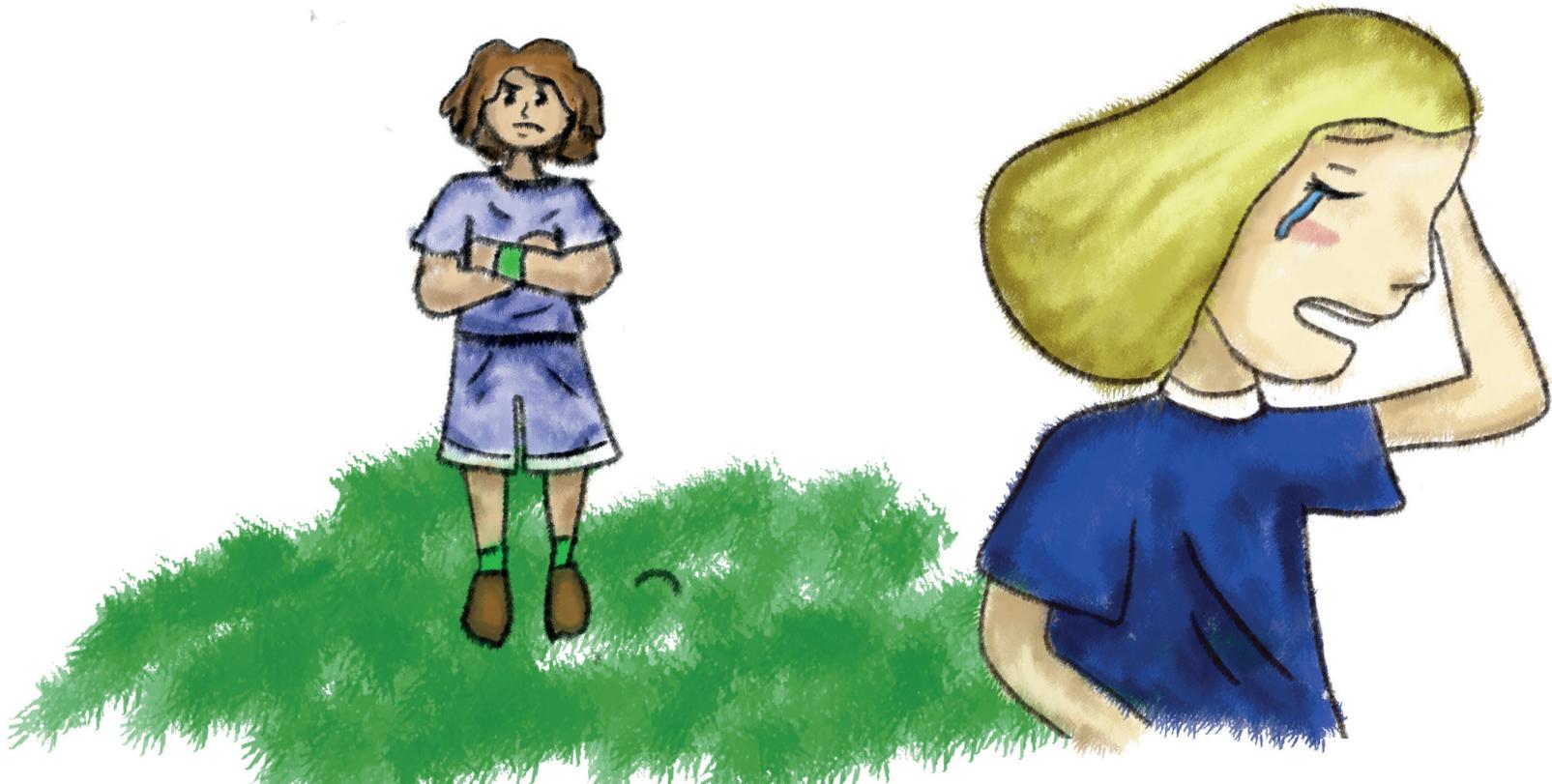
In der Woche geht Luca immer in den Kindergarten. Sie sitzt im Spielzimmer und malt. Dabei wandert ihr Blick immer wieder aus dem Fenster - denn draußen spielen die anderen Kinder Fußball mit ihren Drachen! Besonders Pauls Drachen findet sie schön, da er extra große Flügel hat, um jeden Ball fangen zu können.



„Ich würde auch gerne mit meinem eigenen Drachen spielen können“, denkt sich Luca, „Vielleicht kommt mein Drache ja, wenn ich auch Fußball spiele?“



Luca läuft rüber zur Wiese und fragt mutig, ob sie mitspielen darf. Auf dem Sportplatz tritt sie den Ball mit aller Kraft, aber er fliegt immer in die falsche Richtung! „Du bist echt schlecht!“, ruft Paul und verschränkt die Arme, „Mit dir im Team verscheuchen wir noch unsere Drachen!“ Luca läuft mit roten Wangen weg und denkt sich: „Oh man, das hat ja gar nicht geklappt...“



Zuhause wird Luca von ihrer Mama getröstet: "Lass dich nicht unterkriegen! Du bist toll, genau so wie du bist."



Am nächsten Tag ist etwas anders im Kindergarten. Alle Kinder versammeln sich neugierig um einen neuen Jungen, den die Erzieherin lächelnd vorstellt. Luca sieht keinen Drachen an seiner Seite.



Die anderen Kinder fragen Ben sofort, ob er mit ihnen Fußball spielen möchte, und sie laufen alle gemeinsam nach draußen. Luca bleibt drinnen und schaut ihnen zu. Ben versucht immer wieder, den Ball aufs Tor zu schießen, aber trifft einfach nicht! Nach einigen Versuchen verlässt Ben niedergeschlagen den Sportplatz und setzt sich ganz alleine auf eine Bank.



Luca entscheidet sich dazu, Ben Gesellschaft zu leisten. Sie läuft nach draußen und fragt ihn schüchtern: „Kann ich mich zu dir setzen?“

„Ja“, antwortet Ben, „Da habe ich mich gerade aber ganz schön blamiert.“

„Ach, ist doch nicht schlimm, ich kann auch kein Fußball spielen“, muntert Luca ihn auf. Ben lächelt.

Luca überlegt kurz und fragt dann: „Hast du Lust, etwas anderes zu machen?“



„Ja, total gerne!“, antwortet Ben, „Ich hab' auch schon eine Idee, was wir machen können!“

Die beiden laufen zurück ins Spielzimmer und machen es sich auf dem Teppich bequem. Ben holt seinen Rucksack und kramt darin herum, vermutlich, weil er etwas sucht.



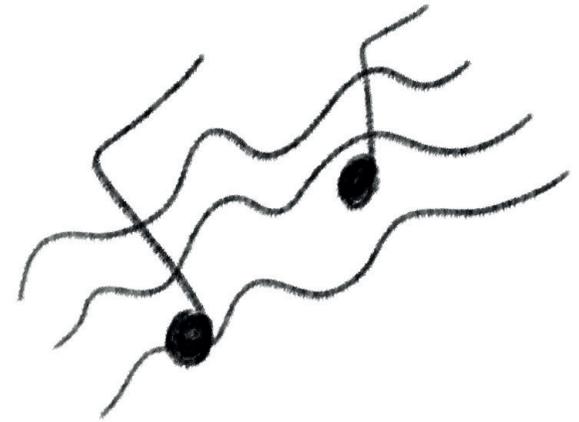
Plötzlich kommt aus Bens Rucksack ein Drache geflogen! Fröhlich schlingelt er sich um Ben und Luca herum. „Wow, ist das dein Drache?“, fragt Luca. „Ja, schau mal, er liebt es, wenn ich Flöte spiele!“, erklärt Ben.



Ben pustet mit aller Kraft in die Flöte und ein lieblicher Klang erfüllt den Raum. Bens Drache sammelt die beiden auf und fliegt mit ihnen hoch und runter und über Kopf, während sie der Musik lauschen. Das macht vielleicht Spaß!



Von nun an treffen Ben und Luca sich immer öfter,
um zusammen Musik zu machen.



Während Ben Flöte spielt
fängt Luca an, zu tanzen.
Erst nur langsam mit wenigen
Schritten, doch schon bald
springt sie über den Teppich
und dreht wilde Pirouetten!

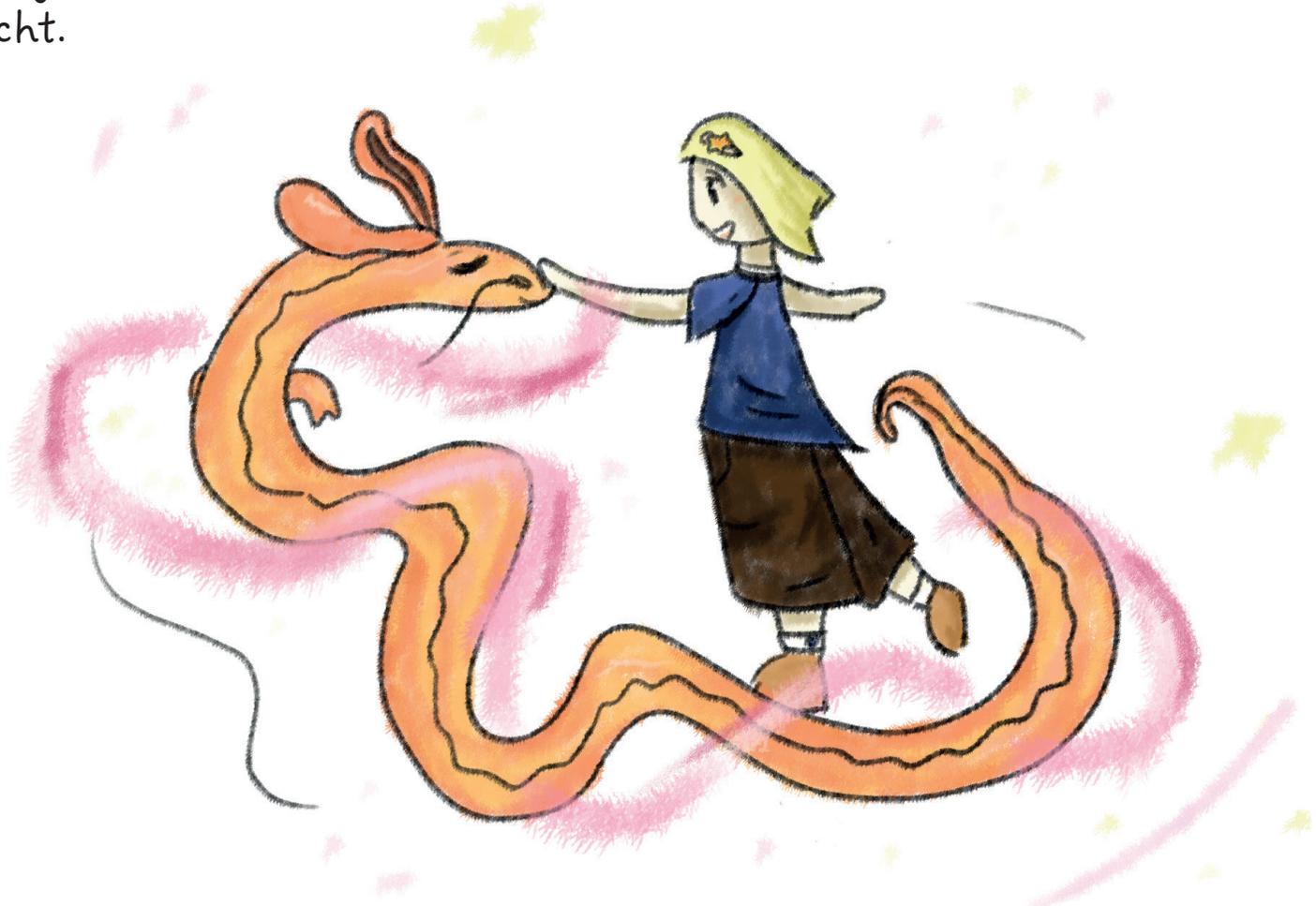
Bens Drache gefällt das Spektakel. Aufgeregt fliegt er die beiden durch den Raum. Dabei kommt Musik aus seiner Nase, als würde er auch Flöte spielen! Luca tanzt vergnügt, und es ist, als gäbe es außer den Dreien nichts anderes mehr auf der Welt. Luca fühlt sich, als würde sie genau hierhin gehören.

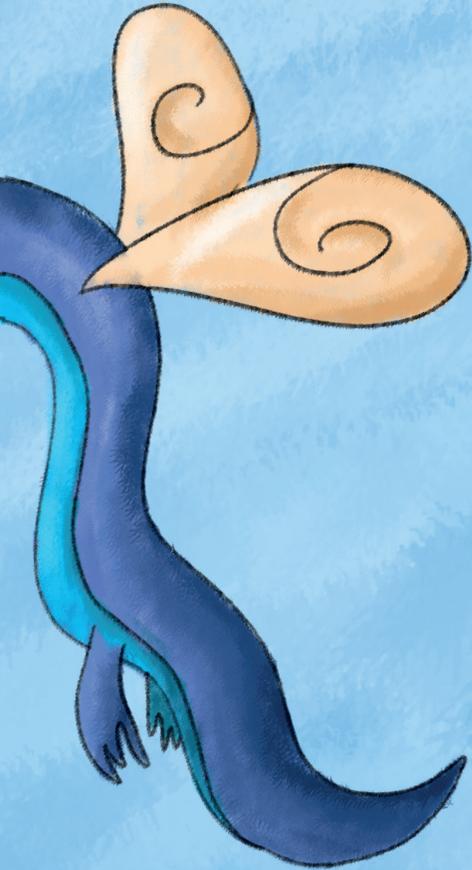


Während die drei spielen werden sie von einem ganz besonderen Drachen beobachtet. Neugierig fliegt er am Himmel entlang, durch die Wolken hindurch. Lucas glückliches Tanzen scheint ihn angelockt zu haben!



„Wow, Luca, schau mal, es ist ein Drache!“, ruft Ben aufgeregt.
Luca freut sich unglaublich. „Wow, der ist ja schön! Ob er wohl für mich hier ist?“
Der Drache wirbelt um sie herum und die beiden fühlen sich direkt miteinander verbunden. Luca ist sich sicher - dieser Drache passt perfekt zu ihr!
Zum Klang der Melodie tanzen sie über die Wiese, als hätten sie es schon immer so gemacht.





Luca träumt davon, ihren eigenen Drachen zu finden - einen Begleiter, der perfekt zu ihr passt. Doch das ist gar nicht so einfach! Mit Mut und einem neuen Freund begibt sie sich auf eine Reise, die ihr zeigt, wie wichtig es ist, an sich selbst zu glauben.

Ein inspirierendes Kinderbuch, das Mut macht, die eigene Einzigartigkeit zu entdecken.